



Homöopathie- Ausbildungsprogramm

zum

ÖÄK-Diplom-komplementäre Medizin: Homöopathie

**ÖGHM-Grundausbildung:
350 Stunden (200 Theorie- und 150 Praxisstunden)**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Der Lehrgang ist für das Diplom-Fortbildungsprogramm der ÖÄK mit 350 fachspezifischen Stunden anrechenbar.

Gültig ab 2016

Änderungen vorbehalten

**Österreichische Gesellschaft für Homöopathische Medizin
A-1190 Wien, Billrothstraße 2, Tel.: 01/526 75 75 Fax Dw. 4
e-mail: sekretariat@homoeopathie.at, <http://www.homoeopathie.at>**

INHALT

➤ Die Ausbildung im Überblick	2
➤ Einführungskurs	3
➤ Ausbildungsgruppe 1	4
➤ Ausbildungsgruppe 2	5
➤ Ausbildungsgruppe 3	6
➤ Ausbildungsgruppe 4	7
➤ Ausbildungsgruppe 5	8
➤ Ausbildungsgruppe 6	9
➤ Ausbildungsgruppe 7	10
➤ Ausbildungsgruppe 8	11
➤ Ausbildungsgruppe 9	12
➤ Ausbildungsgruppe 10	13
➤ Ausbildungsgruppe 11	14
➤ Ausbildungsgruppe 12	15
➤ Ausbildungsgruppe 13	16
➤ Ausbildungsgruppe 14	17
➤ Ausbildungsgruppe 15	18
➤ Ausbildungsgruppe 16	19
➤ Intensivkurse	20
➤ Kolloquium	21
➤ Kosten	22
➤ Arzneimittel für das Kolloquium	24

DIE AUSBILDUNG IM ÜBERBLICK

Einführung

In diesem Wochenendkurs lernen Sie erste Schritte in Theorie und Praxis sowie Möglichkeiten und Grenzen der Homöopathie kennen. Anschließend an den **Einführungskurs** besuchen Sie die **erste Ausbildungsgruppe (AG1)**, die Ihnen weitere Einblicke in die Methode eröffnet.

Die komplette Ausbildung

1. Die Ausbildungsgruppe

Nach Einführungskurs und erster AG schließen Sie sich einer Ausbildungsgruppe an, die sich an 15 Wochenenden (jeweils Freitag nachmittags und Samstag ganztags) innerhalb von drei Jahren trifft. Sie studieren jeweils mit einem von drei Ihnen zugeteilten Referenten Theorie, Praxis, Arzneimittellehre und Klinische Themen. Ihre eigenen Erfahrungen und Fragen sind ebenfalls Thema der Ausbildungsgruppe.

2. Die Intensivkurse

Der Schwerpunkt unserer Ausbildung liegt in der Praxis. Deshalb finden zusätzlich zu den 15 Wochenenden insgesamt vier verpflichtende Intensivkurse statt, die Ihnen neben vertiefender Arzneimittellehre die praktische Arbeit mit Patienten näher bringen. Diese jeweils viertägigen Veranstaltungen finden im Frühjahr und Herbst in Wien statt.

3. Das Kolloquium

Am Ende Ihrer Ausbildung steht das Kolloquium. In zehn Krankengeschichten dokumentieren Sie Ihre homöopathischen Erfahrungen. Sie stellen diese Krankengeschichten vor und besprechen sie mit einer Prüfungskommission. Zusätzlich dazu werden Ihr theoretisches Wissen und Ihre Kenntnis von 120 Arzneimitteln überprüft (siehe „Arzneimittel für das Kolloquium“ S. 24)

Nach erfolgreichem Abschluss des Kolloquiums sind Sie berechtigt, das ÖÄK-Diplom für komplementäre Medizin: Homöopathie zu führen.

EINFÜHRUNGSKURS

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Definition der Homöopathie
- Menschenbild – Dynamische Sichtweise von Gesundheit und Krankheit – Krankheitsbegriff bei Hahnemann, Ähnlichkeitsgesetz mit Beispielen
- Das vollständige Lokalsymptom mit praktischen Übungen
- Wissenschaft und Forschung
- Materia Medica: Pulsatilla

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Die homöopathische Anamnese + entsprechende Organon-§§en
- Materia Medica: Nux vomica
- Klinisches Thema: Entzündungen 1
- Basisliteratur + ÖGHM-Ausbildungsweg

Samstag Nachmittag 14.30 bis 18.30 Uhr

- Rezeptur und Potenzen
- Arzneiherstellung in der Praxis
- Materia Medica: Natrium muriaticum
- Abendgespräch

Sonntag Vormittag 9.00 bis 14.00Uhr

- Live-Anamnese oder Patientenvideo
- Klinisches Thema: Verletzungen
- Materia Medica: Phosphor
- Akute Krankheiten in der täglichen Praxis

Theoriestunden 15

Praxisstunden 3

AUSBILDUNGSGRUPPE 1

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Wie lerne ich Homöopathie: Materia Medica und Repertorium
- Ätiologie: physisches und psychisches Trauma
- Symptomenlehre:
wahlanzeigende und bestätigende Symptome,
unterschiedliche Symptomarten
- Klinisches Thema: Durchfall
- Anamnese-Übungen

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Einführung in das Organon
- Materia Medica: Aconit
- Patientenvideo oder Live-Anamnese

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Patientenbesprechung
- Arznei und Arzneimittelprüfung
- Materia Medica: Ignatia

Theoriestunden 9
Praxisstunden 3

AUSBILDUNGSGRUPPE 2

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Einführung in das Repertorium
- Symptomarten + Übungen
- Klassifikation der Symptome mit Übungen
- Materia Medica: Belladonna

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Klinisches Thema: Ohren
- Gewichtung der Symptome mit Übungen
- Paper Cases

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Materia Medica: Sulfur
- Paper Cases

Theoriestunden 7
Praxisstunden 5

AUSBILDUNGSGRUPPE 3

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Homöopathische Erstreaktion + Heilungsrichtung nach Hering (Heringsche Regel)
- Reaktionen auf die Arznei + neue Symptome/alte Symptome
- Anamnese bei akuten und chronischen Krankheiten
- Patientenvideo oder Live-Anamnese

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Klinisches Thema: Husten 1
- Repertorisation

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Wann wiederhole ich eine Arznei?
- Materia Medica: Calcium und Salze

Theoriestunden 9
Praxisstunden 3

AUSBILDUNGSGRUPPE 4

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- akute und chronische Krankheiten
Unterschiede in Symptomauswahl und Behandlungsführung
Wahlanzeigende Symptome bei akuten und chronischen Krankheiten
- Materia Medica: Lycopodium
- Patientenvideo oder Live-Anamnese + Patientenbesprechung

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Klinisches Thema: Schnupfen und Grippe
- Repertorisation

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Biographie Hahnemanns
- Hahnemanns Miasmen
- Materia Medica: Arsenicum album

Theoriestunden 9
Praxisstunden 3

AUSBILDUNGSGRUPPE 5

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Heilungshindernisse
- Konstitution mit Beispielen
- Patientenvideo oder Live-Anamnese

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Patientenbesprechung
- Klinisches Thema: Urologie
- Repertorisation

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Wege der Arzneifindung
- Besondere Krankheitsformen: einseitige Krankheiten
- Materia Medica: Sepia

Wissensüberprüfung und Abgabe einer akuten Krankengeschichte

Theoriestunden 9
Praxisstunden 3

AUSBILDUNGSGRUPPE 6

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Anamnese
- Materia Medica: Lachesis
- Klinisches Thema: Gynäkologie
- Paper Cases

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Therapiestrategie und Verlaufskontrolle bei chronischen Krankheiten
- Live-Patienten (Übungsgruppe)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Materia Medica: Apis und Insekten
- Interkurrente Erkrankungen

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 7

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Ätiologie
- Materia Medica: Causticum
- Organon 1. Teil
- Klinisches Thema: Husten 2

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Materia Medica: Bryonia
- Live-Patienten (Übungsgruppe)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Materia Medica: Natrium-Salze
- Repertorisation für Fortgeschrittene

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 8

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Zweitordination + Reaktionen auf die Arznei
- Materia Medica: China
- Klinisches Thema: Verdauungstrakt

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Organon 2. Teil
- Live-Patienten (Übungsgruppe)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Repertorisation für Fortgeschrittene
- Materia Medica: Magnesium und Salze

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 9

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Akute und chronische Krankheiten
- Materia Medica: Silicea
- Klinisches Thema: Herz/Kreislauf

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Materia Medica: Hepar sulfuris
- Live-Patienten (Übungsgruppe)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Der Säugling in der Homöopathischen Praxis
- Materia Medica: Solanaceen

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 10

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Behandlung chronischer Krankheiten 1
(Patientenführung, interkurrente Erkrankungen, Arzneiwechsel, Bedeutung der Miasmen,...)
- Materia Medica: Graphites
- Klinisches Thema: Schmerz

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Materia Medica: Arnica
- Live-Patienten (Übungsgruppe)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Psora bei Hahnemann und heute
- Materia Medica: Psorinum

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 11

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Sykose
- Materia Medica: Medorrhinum
- Klinisches Thema: Entzündungen 2

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Materia Medica: Thuja
- Live-Patienten

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Behandlung chronischer Krankheiten 2 + Paper Cases
(Schwerpunkt: einseitige Krankheiten, Lokalkrankheiten)
- Materia Medica: Chamomilla und Asteraceae

Wissensüberprüfung und Abgabe einer chronischen Krankengeschichte

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 12

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Behandlung chronischer Krankheiten 3
(Schwerpunkt: psychische Krankheiten)
- Materia Medica: Aurum und Salze
- AMSE-Vorbesprechung*

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Materia Medica: Syphilinum + syphilitisches Miasma
- Live-Patienten (Supervision)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Materia Medica: Mercur und Salze

* Die Teilnahme an einer Arzneimittelselbsterfahrung (AMSE) ist verpflichtend, entweder als ProbandIn oder als BetreuerIn und MitarbeiterIn bei der wissenschaftlichen Ausarbeitung

Theoriestunden 7
Praxisstunden 5

AUSBILDUNGSGRUPPE 13

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Behandlung chronischer Krankheiten 4
(Schwerpunkt: Einsatz der Nosoden und Bedeutung des Miasmas)
- Materia Medica: Tuberculinum + tuberkulinisches Miasma
- Kasuistiken chronischer Krankheiten
- Materia Medica: Staphisagria

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Materia Medica: Ferrum und Salze
- Live-Patienten (Übungsgruppe)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Materia Medica: Argentum metallicum/nitricum
- Kasuistiken psychischer Krankheiten

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 14

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Theoriewiederholung 1 (Anamnese, Ätiologie, Potenzarten, Reaktion auf die Arznei, akute und chronische Krankheiten)
- Repertorisation für Fortgeschrittene
- Materia Medica: Carcinosinum
- Paper Cases

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Wichtige Homöopathen: Stapf, Jahr, Hering, P. Schmidt,...(Biographisches) und Wiener Schule der Homöopathie
- Live-Patienten (Supervision)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Materia Medica: Kalium und Salze

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 15

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Bönninghausen

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Sankaran-Zugang
- Materia Medica: Ranunculaceae

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Scholten-Zugang

Methodik und Praxis von verschiedenen homöopathischen Zugängen, die sich im klinischen Alltag bewähren

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

AUSBILDUNGSGRUPPE 16

Freitag 15.00 bis 20.00 Uhr

- Theorie-Wiederholung 2:
Akute und chronische Krankheiten,
Behandlung chronischer Krankheiten: Patientenführung, Arzneiwechsel,
Interkurrente Erkrankungen, Lokalkrankheiten, einseitige Krankheiten,
psychische Krankheiten, Miasmen und Nosoden
- Materia Medica: Anacardiaceen

Samstag Vormittag 9.00 bis 13.00 Uhr

- Materia Medica: Carbo vegetabilis/ Carbo animalis
- Live-Patienten (Supervision)

Samstag Nachmittag 14.30 bis 17.30 Uhr

- Materia Medica: Alumina
- Paper Cases

Theoriestunden 7
Praxisstunden 5

INTENSIVKURSE

Verpflichtend ist die Teilnahme an vier Intensivkursen in drei Jahren. Bei einem Intensivkurs wird der Praxisteil durch ein **Anamneseseminar** ersetzt.

Die Kurse dauern vier Tage, von denen die ersten zweieinhalb Tage der Arbeit mit Patienten gewidmet sind.

Patientenvorstellung

Folgeordinationen der PatientInnen früherer Kurse und täglich Erstanamnesen, die von den TeilnehmerInnen gemacht werden.

Gemeinsame Besprechung der PatientInnen:

- Analyse der Krankengeschichte
- Klassifizierung, Auswahl und Gewichtung der Symptome
- Arbeit mit dem Repertorium
- Gemeinsame Arzneifindung
- Differenzialdiagnose, Prognose, Potenzwahl, Begleitmaßnahmen

Mittwochfrüh beginnend endet dieser Teil Freitagmittag.

Von Freitagnachmittag bis Samstagabend stehen dann 12 Stunden für **Materia Medica** zur Verfügung.

Die Arzneitage sind als vertiefende Materia Medica Tage angelegt. Das Thema dieser Arzneitage wird vom jeweiligen Kursleiter aus folgenden Themenbereichen ausgesucht. Die Kurse „Goldserie und Drogen“ und „Mixed Remedies“ werden in jedem Ausbildungszyklus (3 Jahre) angeboten, da sie Kolloquiumsarsneien enthalten, die in den Ausbildungsgruppen nicht gebracht werden.

- Goldserie und Drogen
- Mixed Remedies
- Schlangen und Meeresarsneien
- Milcharzneien, Loganiaceae, Solanaceae + Kinderthema
- Kohlenstoffserie und Asteraceae
- Eisenserie und Liliaceae
- Silberserie und Ranunculaceae
- Siliciumserie, Funghi und Rubiaceae

Theoriestunden 48

Praxisstunden 80

(pro Kurs T12 / P20)

ÜBUNGEN

Zwischen den Ausbildungsgruppen müssen folgende "Hausaufgaben" erledigt werden. Die Übungen sind verpflichtender Teil der gesamten Ausbildung:

- AG 2 bis AG 5: Auffinden von Repertoriumsrubriken
- AG 6 bis AG 10: Lösung einer akuten Krankengeschichte (Papercase)
- AG 11 bis 16: Lösung einer chronischen Krankengeschichten (Papercase)
- AG 2 bis AG 16: Ausarbeitung eines Arzneimittelbildes

Theoriestunden 8
Praxisstunden 4

KOLLOQUIUM

Am Ende Ihrer Ausbildung steht das Kolloquium. In fünf akuten und fünf chronischen homöopathischen Krankengeschichten dokumentieren Sie Ihre homöopathischen Erfahrungen. Sie stellen diese Krankengeschichten vor und besprechen sie mit einer Prüfungskommission.

Zwei Krankengeschichten (eine akute und eine chronische) müssen nach dem zweiten Ausbildungsjahr abgegeben werden.

Die weiteren vier akuten und vier chronischen Krankengeschichten reichen Sie während des dritten Ausbildungsjahres bzw. am Ende Ihrer Ausbildung ein.

Zusätzlich dazu werden Ihr theoretisches Wissen und Ihre Kenntnis von 120 Arzneimitteln überprüft (siehe „Arzneimittel für das Kolloquium“ S. 24)

Prüfungstermine werden einmal jährlich angeboten.

Eine Checkliste zur Erstellung von Kolloquiumskrankengeschichten kann im ÖGHM-Sekretariat angefordert werden.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kolloquiums sind Sie berechtigt, das ÖÄK-Diplom für komplementäre Medizin: Homöopathie zu führen.

KOSTEN

Einführungskurs + AG1

- € 520,-
- € 430,- für Mitglieder der ÖGHM
- € 350,- für arbeitslose oder karenzierte ÄrztInnen (gegen Vorlage einer Bestätigung)
- € 195,- für MedizinstudentInnen (gegen Vorlage einer Bestätigung)

Wenn Sie sich nach den beiden Veranstaltungen für eine ÖGHM-Mitgliedschaft entscheiden, wird der Differenzbetrag gutgeschrieben.
Mitgliedsbeitrag pro Jahr € 207,-/arbeitslose oder karenzierte ÄrztInnen €106,-

1. Semester bis 6. Semester (pro Semester)

- € 1.320,-
- € 1.100,- für Mitglieder der ÖGHM
- € 890,- für arbeitslose oder karenzierte ÖGHM-Mitglieder (gegen Vorlage einer Bestätigung)
- € 480,- für MedizinstudentInnen (gegen Vorlage einer Bestätigung)

Gesamtkosten in drei Jahren

- € 8.440,-
- € 7.030,- für Mitglieder der ÖGHM
- € 5.690,- für arbeitslose oder karenzierte ÖGHM-Mitglieder (gegen Vorlage einer Bestätigung)
- € 3.075,- für MedizinstudentInnen (gegen Vorlage einer Bestätigung)

**Die gesamten Ausbildungskosten beinhalten
Einführungskurs, 16 Ausbildungsgruppen, 4 Intensivkurse, Skripten,
Prüfungsgebühr**

Gerne bieten wir monatliche Ratenzahlungen ohne Mehrkosten an!!!

(36 Monate á: € 245,50 Normalpreis, € 190,25 Euro für ÖGHM-Mitglieder, € 158,- für arbeitslose oder karenzierte ÖGHM-Mitglieder, € 85,40 für MedizinstudentInnen)

Sofern Sie bereits berufstätig sind, ist Ihre Zusatz-Ausbildung zur Gänze steuerlich absetzbar!

Arzneimittel für das Kolloquium

Für das Kolloquium sind 120 Arzneien vorgesehen. 95 davon sind vorgegeben, 25 zusätzliche Arzneien können Sie selbst bestimmen. D.h., Sie wählen 25 Arzneien, die nicht in der Liste stehen, die Sie aber beispielsweise in einem Intensivkurs gehört haben, als IHRE Kolloquiumsarzneien. Eine entsprechende Auflistung reichen Sie mit den Kolloquiums-Krankengeschichten ein.

Arzneien, die Sie gut kennen sollten		Hören Sie in ... (einige Arzneien in den AGs werden Ihnen zusätzlich auch an anderer Stelle begegnen)
1	Aconit	AG 1
2	Agaricus	IK: Gold und Drogen
3	Alumina	AG 16
4	Ambra	IK: Mixed Remedies
5	Ammonium carb.	IK: Mixed Remedies
6	Anacardium	AG 16
7	Antim. tart.	3
8	Antimonium crud.	8
9	Apis	AG 6
10	Argentum nitr.	AG 13
11	Arnica	AG 10
12	Arsenicum	AG 4
13	Aurum-Salze	AG 12
14	Barium-Salze	IK: Gold und Drogen
15	Belladonna	AG 2
16	Berberis	AG 5
17	Borax	AG 9
18	Brom	IK: Mixed Remedies
19	Bryonia	AG 7
20	Bufo	IK: Mixed Remedies
21	Calcium-Salze	AG 3
22	Cannabis	IK: Gold und Drogen
23	Cantharis	AG 6
24	Carbo	AG 16
25	Carcinosinum	AG 14
26	Causticum	AG 7
27	Chamomilla	AG 11
28	Chelidonium	IK: Mixed Remedies
29	China	AG 8
30	Cicuta	IK: Mixed Remedies

Arzneimittel für das Kolloquium

Arzneien, die Sie gut kennen sollten		Hören Sie in ... (einige Arzneien in den AGs werden Ihnen zusätzlich auch an anderer Stelle begegnen)
31	Cimicifuga	AG 6
32	Cocculus	AG 8
33	Coffea	IK: Gold und Drogen
34	Colchicum	IK: Mixed Remedies
35	Colocynthis	AG 8
36	Conium	IK: Mixed Remedies
37	Cuprum	IK: Mixed Remedies
38	Cyclamen	IK: Mixed Remedies
39	Drosera	AG 3
40	Dulcamara	AG 9
41	Eupatorium perf.	AG 4
42	Ferrum-Salze	AG 13
43	Fluor-Salze und -Säure	IK: Mixed Remedies
44	Gelsemium	AG 4
45	Graphit	AG 10
46	Helleborus	AG 15
47	Hepar sulf.	AG 9
48	Hydrastis	AG 15
49	Hyoscyamus	AG 9
50	Hypericum	EK, AG 10
51	Ignatia	AG 1
52	Ipecacuanha	AG 7
53	Jodum	IK: Mixed Remedies
54	Kalium-Salze	AG 14
55	Kreosot	IK: Mixed Remedies
56	Lachesis	AG 6
57	Lycopodium	AG 4
58	Magnesium-Salze	AG 8
59	Medorrhinum	AG 11
60	Mercurius + Salze	AG 12
61	Mezereum	IK: Mixed Remedies
62	Milcharzneien	IK: Mixed Remedies

Arzneimittel für das Kolloquium

Arzneien, die Sie gut kennen sollten		Hören Sie in ... (einige Arzneien in den AGs werden Ihnen zusätzlich auch an anderer Stelle begegnen)
63	Naja	IK: Mixed Remedies
64	Natrium-Salze	EK
65	Nitr. acid.	IK: Mixed Remedies
66	Nux moschata	IK: Gold und Drogen
67	Nux vomica	EK
68	Opium	IK: Gold und Drogen
69	Petroleum	AG 8
70	Phosphor	EK
71	Phosphor.acid.	IK: Mixed Remedies
72	Phytolacca	AG 2
73	Platin	IK: Gold und Drogen
74	Plumbum	IK: Gold und Drogen
75	Podophyllum	AG 1
76	Psorinum	AG 10
77	Pulsatilla	EK
78	Rhus. tox.	AG 16
79	Rumex	AG 7
80	Ruta	EK
81	Sabadilla	AG 4
82	Sarsaparilla	AG 5
83	Sepia	AG 5
84	Silicea	AG 9
85	Spigelia	AG 10
86	Spongia	AG 7
87	Staphisagria	AG 13
88	Stramonium	AG 9
89	Sulfur	AG 2
90	Syphillinum	AG 12
91	Tarantula	IK: Mixed Remedies
92	Thuja	AG 11
93	Tuberculinum	AG 13
94	Veratrum	AG 1
95	Zincum metall.	IK: Mixed Remedies
+ 25 Arzneien Ihrer Wahl		